

Zeichen	285/2011
Status-Modellierung	intern geprüft
Status-Test	keine Änderung
Status Testgenerator	keine Änderung
Umsetzung	J



OSCI® ist eine registrierte Marke  
der Freien Hansestadt Bremen

## Umgang mit den Fehlerfällen der Partnerdaten Initialdatenlieferung

### Problemstellung

Die Nachrichten für die Initiallieferung der Partnerdaten sind nur in der XMeld-Version 1.7 definiert, da die Initiallieferung spätestens bis zum 1.5.2012 abgeschlossen sein soll. Da jedoch Situationen vorstellbar sind, in denen der Prozess der initialen Rückmeldung von Partnerdaten nicht bis zum 1.5.2012 abgeschlossen sind, stellt sich die Frage, ob und wie diese Situationen in XMeld abgebildet werden sollen.

### Lösung

Das Expertengremium ist zu dem Ergebnis gekommen, dass eine Verwendung der bestehenden und für den laufenden Betrieb konzipierten Nachrichten für die Partnerrückmeldung nicht sinnvoll ist und das Risiko birgt, den laufenden Betrieb der Partnerrückmeldung zu gefährden.

Aus diesem Grund und aufgrund der erwarteten geringen Fallzahlen sollen die bis zum 1.5.2012 noch nicht abgeschlossenen initialen Rückmeldungen von Partnerdaten entweder über XMeld-Freitextnachrichten oder außerhalb von XMeld bearbeitet werden. Ein entsprechender Hinweis wurde in die Handlungsanweisungen zu 1.7.1 aufgenommen.

# Antragsdetails

Antragsteller: Frauke Zecher, Sebastian Franz

Erfasst am: 31.10.2011

Bezug: Spezifikation 1.7.1 – Kapitel 4.3.2.1

## Analyse des Änderungsantrags

Voraussichtlich wird es dazu kommen, dass einige Meldebehörden die Verarbeitung der Initialdatenlieferungen erst sehr spät – spätestens am 30. April 2012 – durchführen.

Es ist zu klären, wie die Empfangsmeldebehörden mit den Nachrichten 0231 und 0234 nach dem 01. Mai 2012 verfahren sollen, da die Nachrichten der Initialdatenlieferung ab dem 01. Mai 2012 nicht mehr zur Verfügung stehen.

## Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

1. Weiterbearbeitung einer eintreffenden 0234 mit einer anschließenden 0221 bzw. einer eintreffenden 0231 mit einer anschließenden 0223 (contra: 0221 und 0223 setzen einen anderen fachlichen Prozess im Vorfeld voraus.)
2. Ausschließliche Bearbeitung der Nachrichten 0231/ 0234 nach dem 01. Mai per Telefonkontakt mit der jeweiligen anderen MB (contra: manuelle Arbeiten in MB notwendig)

Da der Übergangszeitraum Release 1.7/1.7.1 betroffen ist, sollte die Lösung sowohl in HAW 1.7 als auch HAW 1.7.1 notiert werden.

## Bewertung

Bewertungskriterien										Aufwandsschätzung	
Gesetzliche Vorgabe Fehler Eindeutigkeit XÖV-Konformität Erleichterung MB Erleichterung AB XMeld-Prozesse Wartbarkeit Fachlicher Aspekt Detail										Modellierung	0,34
										Test	0,34
										Hersteller	1
										Betroffene Dokumente	
										Spezifikation	---
										Has	1.7.1
										Verwandte CRs	
	0	1	1	0	1	0	0	0	0		

**Bewertet durch: EG W&P**

**Bewertet am: 2011-11-10**

Der Änderungsantrag soll Anfang 2012 bearbeitet werden. Die dann gefundenen Regelungen müssen dann ggf. in die HAs 1.7 und 1.7.1 einfließen.

## Bearbeitung

Wartend auf:

Betrifft	Aktivität	Status Mod	Status Test
Klärung	Klärung mit BMI	2012-03-16	
HAW	HAW 1.7.1 um Text gemäß 2012-03-19 ergänzen	2012-03-21	2012-04-03

Die Diskussion zeigt, dass die Verwendung von 022x-Nachrichten in einem eigentlichen 023x-Prozess (ab Anfang Mai 2012) nicht sinnvoll ist (und auch wohl zu Problemen auf Seiten der laufenden Verfahren führen würde). Außerdem ist voraussichtlich nicht mit großen Fallzahlen zu rechnen. Daher wird Lösungsvorschlag 2 ausgewählt. Die Klärung zwischen den Meldebehörden ist entweder mit 0905-Nachrichten oder außerhalb von OSCI-XMeld durchzuführen.

Folgende Anpassungen:

1. Spezifikation Release J: keine
2. HA 1.7: keine
3. HA 1.7.1:
  - Zum 01.05.2012 noch offene Fälle im Zusammenhang mit dem Initialabgleich von Partnerdaten müssen geklärt werden. Dazu kann entweder die Nachricht 0905 verwendet werden oder eine Kommunikation außerhalb von OSCI-XMeld. Die IdNr des auswärtigen Ehegatten darf dabei nicht manuell ins Melderegister übernommen werden. Statt dessen sind hier die Prozesse des Anfrageverfahrens zur IdNr des auswärtigen Ehegatten an das BZSt zu nutzen (Nachrichten 0518/0519).
  - Ein ggf. OSCI-XMeld-basiertes Mahnverfahren muss berücksichtigen, dass der Prozess nicht mehr mit den Nachrichten 0233 und 0234 abgeschlossen werden kann.

---

**QS zur Bearbeitung der AG Modellierung**

Die Idee ist nachvollziehbar. Vorher sollte zur Sicherheit noch mal mit BMI abgestimmt werden. Jessica Heins wird sich vor Finalisierung der HAW in Verbindung setzen.

Vorschlag zum Text:

IST:

Zum 01.05.2012 noch offene Fälle im Zusammenhang mit dem Initialabgleich von Partnerdaten müssen geklärt werden. Dazu kann entweder die Nachricht 0905 verwendet werden oder eine Kommunikation außerhalb von OSCI-XMeld. Die IdNr des auswärtigen Ehegatten darf dabei nicht manuell ins Melderegister übernommen werden. Statt dessen sind hier die Prozesse des Anfrageverfahrens zur IdNr des auswärtigen Ehegatten an das BZSt zu nutzen (Nachrichten 0518/0519).

SOLL:

Die 1.BMeldDÜV fordert einen Datenabgleich bis zum 01.05.2012

Zum 01.05.2012 noch offene Fälle im Zusammenhang mit dem Initialabgleich von Partnerdaten müssen geklärt werden. Dazu kann entweder die Nachricht 0905 verwendet werden oder eine Kommunikation außerhalb von OSCI-XMeld. Da eine IdNr niemals manuell ins Melderegister übernommen werden darf, sind hier, um ggf. die IdNr des (auswärtigen) Ehegatten zu ermitteln die Prozesse des Anfrageverfahrens zur IdNr des auswärtigen Ehegatten an das BZSt zu nutzen (Nachrichten 0518/0519).

**Testsuite / Testfälle:**

Testfälle sind nicht betroffen.

**Testgenerator:**  
Ist nicht betroffen.

**Status:**  
in Arbeit / keine Änderung / keine Änderung

---

**Bearbeitet durch: BMI**

**Bearbeitet am: 2012-03-16**

Die Klärung mit dem BMI ergab, dass der Initialdatenabgleich am 30.04.2012 beendet sein muss. Zudem sind die Regelungen, ob und wie die Durchführung des Abgleichs zu erfolgen hat, in den Ländern zu treffen. Es wird eine Empfehlung des dafür ausgesprochen, die Länder bei einer Abstimmung zu beteiligen.

---

**Bearbeitet durch: KoSIT/JH**

**Bearbeitet am: 2012-03-16**

Ggf. könnte der Textvorschlag dahingehend geändert werden, dass die Möglichkeit besteht, über XMeld die letzten Fälle zu bearbeiten.

Vorschlag:

*"In OSCI-XMeld 1.7.1 sind die Nachrichten 0231/0233/0234 für den Bestandsabgleich von Partnerdaten bereits nicht mehr enthalten, da die Regelung in der 1. BMeldDÜV vorsieht, dass der Abgleich zum 01. Mai 2012 abgeschlossen sein muss. Sollten die Meldebehörden angewiesen nach dem 01. Mai 2012 noch offene Fälle zu klären, so besteht über XMeld nur Möglichkeit die Nachricht 0905 zu nutzen.*

*Es ist besonders zu beachten, dass für die Übernahme von IdNrn des Ehegatten nach dem 01. Mai nur noch das maschinelle Anfrageverfahren beim BZSt (Nachrichten 0518/0519) zur Verfügung stehen, da IdNr niemals manuell in das Melderegister eingetragen werden dürfen."*

---

**Bearbeitet durch: KoSIT/JH/SM**

**Bearbeitet am: 2012-03-19**

Vorschlag nach Abstimmung mit Stefan Marx:

*"In OSCI-XMeld 1.7.1 (**Wirksam zum 1.5.2012**) sind die Nachrichten 0231/0233/0234 für den Bestandsabgleich von Partnerdaten bereits nicht mehr enthalten, da die Regelung in der 1. BMeldDÜV vorsieht, dass der Abgleich zum 01. Mai 2012 abgeschlossen sein muss. Sollten die Meldebehörden **einzelner Länder** angewiesen **sein** nach dem 01. Mai 2012 noch offene Fälle zu klären, so besteht über XMeld nur die Möglichkeit die Nachricht 0905 zu nutzen. Es ist besonders zu beachten, dass für die Übernahme von IdNrn des Ehegatten nach dem 01. Mai nur noch das maschinelle Anfrageverfahren beim BZSt (Nachrichten 0518/0519) zur Verfügung **stehen**, da IdNr niemals manuell in das Melderegister eingetragen werden **dürfen**."*

---

**Bearbeitet durch: KoSIT/JH**

**Bearbeitet am: 2012-03-21**

Der Text gemäß Bearbeitung von 2012-03-19 wurde in die Handlungsanweisung zu XMeld 1.7.1 aufgenommen und muss noch im Umlauf abgestimmt werden.

---

**Bearbeitet durch: FM**

**Bearbeitet am: 2012-03-29**

„Sollten die Meldebehörden einzelner Länder angewiesen sein nach dem 01. Mai 2012 noch offene Fälle zu klären, so besteht über XMeld nur die Möglichkeit die Nachricht 0905 zu nutzen.“  
[statt dessen lauten:](#)

„Zur Klärung offener Fälle besteht nach dem 01. Mai 2012 über XMeld nur noch die Möglichkeit die Nachricht 0905 zu nutzen.“

Allerdings ist der Verweis auf die Länder in Hinblick auf Hessen wohl gerechtfertigt.

---

**Bearbeitet durch: KoSIT/JH**

**Bearbeitet am: 2012-04-03**

---

HAW wird mit folgendem Text veröffentlicht. Verweis auf die Länder bleibt bestehen.

*"In OSCI-XMeld 1.7.1 (Wirksam zum 1.5.2012) sind die Nachrichten 0231/0233/0234 für den Bestandsabgleich von Partnerdaten bereits nicht mehr enthalten, da die Regelung in der 1. BMeldDÜV vorsieht, dass der Abgleich zum 01. Mai 2012 abgeschlossen sein muss. Sollten die Meldebehörden einzelner Länder angewiesen sein nach dem 01. Mai 2012 noch offene Fälle zu klären, so besteht über XMeld nur die Möglichkeit die Nachricht 0905 zu nutzen. Es ist besonders zu beachten, dass für die Übernahme von IdNrn des Ehegatten nach dem 01. Mai nur noch das maschinelle Anfrageverfahren beim BZSt (Nachrichten 0518/0519) zur Verfügung steht, da IdNr niemals manuell in das Melderegister eingetragen werden."*

---

**Bearbeitet durch: AG Test**

**Bearbeitet am: 2012-05-07**

---

HAW ist angepasst.

Intern geprüft / keine Änderung / keine Änderung